

zuletzt aktualisiert am: 14.10.2013

URL: <http://www.rp-online.de/niederrhein-sued/viersen/nachrichten/mentoren-fuer-viersener-schueler-gesucht-1.3742639>

Viersen

Mentoren für Viersener Schüler gesucht

VON NATASCHA BECKER -

zuletzt aktualisiert: 14.10.2013

Viersen (RP). Die Hauptschulen in Dülken und Süchteln können sich über ein neues Angebot freuen. Unter dem Titel "Sei dabei und schau nicht nur zu" ist ein etwas anderes Mentorenprogramm angelaufen.

Die Ausbildungsfähigkeit von leistungsfähigen, unauffälligen Schülern an Hauptschulen steigern, ihnen Mut für die Lebensplanung geben und ihre Chancen auf dem Weg nach der Schule steigern, aber auch einfach nur ein Ratgeber sein, all das soll mit dem Mentorenprogramm "Sei dabei und schau nicht nur zu" erreicht werden.

Dass es funktioniert, zeigen vier Hauptschulen in Mönchengladbach, denn dort läuft das Programm seit nunmehr drei Jahren erfolgreich, wobei 60 Mentoren im Einsatz sind. Melanie Bollien-Jung, die Betreiberin von Impetus Coaching aus Viersen, lernte das Mentorenprogramm in der Nachbarstadt kennen und beschloss es nach Viersen zu holen. Hier sollen nun als Erstes die beiden Hauptschulen in Dülken und Süchteln von dem Angebot profitieren – wobei es derzeit noch einen kleinen Haken gibt.

Es fehlen nämlich noch Mentoren. "Momentan haben wir acht Mentoren. Wir benötigen aber insgesamt 26, da es 26 Schüler gibt und das Angebot eins zu eins erfolgen soll", erklärt Bollien-Jung. Mentor kann dabei jeder mit Berufs- und Lebenserfahrung werden, der Freude daran hat, mit jungen Menschen zu arbeiten. Es ist vorgesehen, dass die Mentoren eine Stunde in der Woche mit ihrem Mentee verbringen und das über einen Zeitraum von zweieinhalb Jahren.

Neben der eigentlichen Mentorenarbeit gibt es ein Rahmenprogramm für alle Mentees, das unter anderem den Besuch des Stückes "Momo" im Schauspielhaus Düsseldorf vorsieht und einen Workshop zum Thema Kommunikation beinhaltet. Möglich wird dies durch Sponsoring. "Für auffällige Schüler haben wir an den Hauptschulen viele Angebote, die Bestenförderung fällt dabei etwas unter den Tisch. Jetzt rücken einmal die unauffälligen und guten Schüler in den Mittelpunkt, das freut uns besonders", sagt Helga Müsch, Schulleiterin der Hauptschule Süchteln. An den beiden Schulen suchten Klassenlehrer und Schulleitung gemeinsam die Siebtklässler heraus, die sich für das Programm eignen. "Für die Schüler ist es auch ein Ansporn. Sie erhalten eine besondere Chance und wollen diese auch gut nutzen", berichtet Jutta Weidemann-Tigges, Schulleiterin der Ostschule in Dülken, aus Gesprächen mit den Schülern. In diesem Monat ist ein Abend geplant, an dem sich Schüler, Eltern und Mentoren kennenlernen.

Bis dahin hofft Melanie Bollien-Jung, dass sich ausreichend Mentoren eingefunden haben, damit wirklich alle 26 Schüler einen Mentor an die Hand bekommen können.

FRAGE DES TAGES

Interessierte, die gerne die Aufgaben eines Mentors übernehmen möchten, können sich wenden an: Melanie Bollien-Jung, Telefonnummer 0172 5747983 oder per E-Mail an die Adresse: mel.bo@gmx.net.

MEHR ZU DEN THEMEN DIESES ARTIKELS

- Düsseldorf Schauspielfest

Jetzt weiterlesen und die Rheinische Post testen.

© RP Digital GmbH 1995 - 2013

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Digital GmbH

Artikel drucken